

Ä298 Ideenschmiede und Zukunftslabor: Wissenschaft und Hochschule

Antragsteller*in: Sahra Damus (Frankfurt-Oder KV)

Änderungsantrag zu 2.3

In Zeile 19 einfügen:

Der wissenschaftliche Nachwuchs braucht eine langfristige berufliche Perspektive. Mit unbefristeten Stellen für dauerhaft anfallende Aufgaben wollen wir den akademischen Mittelbau stärken und neue Personalkategorien jenseits der Professur schaffen. Die Hochschulen sollen dazu verbindliche Dauerstellenkonzepte erarbeiten und der ungewollten Teilzeit im akademischen Mittelbau entgegenwirken. Die Lehrverpflichtung muss sich wieder an realistischen Tätigkeitsprofilen orientieren, hierzu wollen wir die Lehrverpflichtungsverordnung ändern.

Begründung

Hier sollten wir konkret sagen, wie das gehen kann. Dauerstellenkonzepte haben auch HRK und BMBF vorgeschlagen, sie sollten jedoch verbindlich werden. Bei der Lehrverpflichtungsverordnung hat Brandenburg sich im Alleingang vom KMK-Orientierungsrahmen verabschiedet und differenziert nicht mehr zwischen verschiedenen Tätigkeitsprofilen. Dies führt tendenziell zur Hochsetzung der Lehrverpflichtung.